

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlich Willkommen zur 44. Ausgabe des ZTG-Newsletters. Wir freuen uns ganz besonders darüber, Sie in dieser Ausgabe über den am gestrigen Tage gefallenen, offiziellen Startschuss für die Kartentests in der nordrhein-westfälischen Modellregion Bochum-Essen informieren zu dürfen. Die ZTG GmbH ist mit der Gesamtleitung dieses bundesweit größten Pilotprojekts betraut. Nach und nach werden nun 10.000 Bürgerinnen und Bürger in Bochum ihre Rezepte auf elektronischem Wege einlösen. Wir halten Sie selbstverständlich in den folgenden Newsletter-Ausgaben sowie auf der Projekthomepage www.eGesundheit.nrw.de über den Fortgang des Projekts auf dem Laufenden.

Die Mai-Juni-Ausgabe unseres Newsletters erscheint heute mit folgenden Beiträgen:

Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen, aktuelle Ereignisse

Feldtests der elektronischen Gesundheitskarte in NRW: Gesundheitsminister Laumann gibt Startschuss in Bochum [>> mehr](#)

Endgültiges Programm zur IT-Trends veröffentlicht [>> mehr](#)

ZTG präsentiert Smart Care auf der 1. IT-Trends mobile [>> mehr](#)

ZTG aktiv auf Fachtagung „Der informierte Patient – Datenschutz im Gesundheitsland“ [>> mehr](#)

Die ZTG GmbH und ihre Projekte

Herzlich willkommen: Mehr als 400 Besucher pro Tag auf ZTG-Homepage [>> mehr](#)

Sparen Sie bis zu 50 %: Teilnahme an ZTG-Veranstaltungen mit dem Bildungsscheck NRW möglich [>> mehr](#)

eEurope – internationaler Blickwinkel für die Telematik-Infrastruktur [>> mehr](#)

„Horné Live“: NRW.TV-Interview mit Jürgen Sembritzki nun online [>> mehr](#)

Termine 2007: Veranstaltungen, Messen und Kongresse

Juni

26. - 28.	Berlin	XML anwenden und verstehen Grundlagenseminar
-----------	--------	--

Juli

09.	Greifswald	Der informierte Patient – Datenschutz in Gesundheitsland
11.	Berlin	Einführung der Telematik-Infrastruktur – Bremseffekt oder Förderung bei der Etablierung neuer Versorgungsformen

August

08.	Krefeld	Perspektiven der Teleradiologie – Möglichkeiten und Grenzen durch das neue Berufsrecht
-----	---------	--

September

05. - 06.	Essen	IT-Trends Medizin / Health Telematics 2007
10.	Berlin	Dicom
11. - 12.	Berlin	HL7 Version 2.x Expertenworkshop
12. - 13.	Berlin	XML anwenden und verstehen Aufbaukurs
13. - 14.	Berlin	HL7 Version 3 Expertenworkshop

Oktober

12.	Köln	Sicher in den Urlaub – Telemedizin auf Reisen
22. -23.	Düsseldorf	Schub für die Vernetzung – Von der Gesundheitsreform zur Portalklinik

November

1.- 3.	Berlin	Fachkongress Telemedizin – Zukunft für die Medizin
08.	Krefeld	Rechnergestütztes Dokumentenmanagement und digitale Archivierung im Gesundheitswesen – aktualisierter Leitfaden für die Praxis
14. - 17.	Düsseldorf	MEDICA

ZTG-Veranstaltungsprogramm >> [Online auf der ZTG-Homepage](#) >> [Details im Newsletter](#)

Gesundheitstelematik: Trends, Entwicklungen und aktuelle Ereignisse

Feldtests der elektronischen Gesundheitskarte in NRW: Gesundheitsminister Laumann gibt Startschuss in Bochum

Die erste Praxis in Bochum ist "einsatzbereit" für den Test der elektronischen Gesundheitskarte. Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, gab persönlich am 19. Juni den Startschuss für die Erprobungsphase in der bundesweit größten Testregion Bochum-Essen.

Erstmals wurde im Rahmen des Pressetermins in einer der ersten einsatzbereiten Arztpraxen, der Bochumer Gemeinschaftspraxis Dres. Peters/Masthoff, im Echtbetrieb ein Notfalldatensatz – als zentrale freiwillige medizinische Anwendung der eGK – auf die elektronische Gesundheitskarte gespeichert. Dieser Notfalldatensatz beinhaltet Dauerdiagnosen, Risikofaktoren oder Allergien, die im Notfall die Behandlung erleichtern und sicherer machen können. „Der Notfalldatensatz ist die erste freiwillige Anwendung, die auch zu mehr Akzeptanz führen wird. Ich werde mich intensiv dafür einsetzen, dass auch weitere Anwendungen, wie z.B. ein elektronischer Impfausweis oder ein Verweis auf den Organspendeausweis, auf der eGK gespeichert werden können“, so NRW-Gesundheitsminister Laumann.



Frau Schneider, Versicherte der AOK Westfalen-Lippe, Karl-Josef Laumann, Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes NRW, und Dr. Hans-Peter Peters freuen sich über den gelungenen Auftakt des eGK-Feldtests.

© Foto: ZTG GmbH

An der ersten Phase der Feldtests nehmen nun 10.000 Patienten, 25 Praxen, 15 Apotheken und zwei Krankenhäuser teil. Jeder Patient wird mit einer elektronischen Gesundheitskarte ausgestattet, um im Rahmen der Tests die mit der eGK verbundenen Anwendungen (z.B. Notfalldatensatz, elektronisches Rezept) im Echtbetrieb zu testen.

„Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt zum Aufbau einer Telematikinfrastruktur im Gesundheitswesen“, betonte Laumann. Der 10.000er-Test wird nach erfolgreichem Abschluss in den Test mit 100.000 Patienten übergehen.

[Weitere Informationen zum Kartentest in NRW finden Sie unter \[http://www.egesundheit.nrw.de/content/e129/index_ger.html#e3089\]\(http://www.egesundheit.nrw.de/content/e129/index_ger.html#e3089\).](http://www.egesundheit.nrw.de/content/e129/index_ger.html#e3089)

Endgültiges Programm zur IT-Trends Medizin / Health Telematics veröffentlicht

Für medizinische Einrichtungen ist der Einsatz von intelligenten IT-Lösungen heute unerlässlich geworden. Der zweitägige Fachkongress IT-Trends Medizin / Health Telematics behandelt aktuelle Anforderungen der Gesundheitswirtschaft und neue Entwicklungen der IT-Branche. Das aktuelle Programm steht im Internet zur Verfügung auf der [ZTG-Website im Veranstaltungsbereich](http://www.it-trends-medizin.de/fachkongress.htm) oder unter <http://www.it-trends-medizin.de/fachkongress.htm>.

ZTG präsentiert Smart Care auf der 1. IT-Trends Mobile in Moers

Am 05.06.2007 präsentierte sich die ZTG GmbH auf der erstmalig stattfindenden IT-Trends Mobile in Moers mit einem Informationsstand im Rahmen des Fachkongresses mit Begleitausstellung. In zwei parallel laufenden Foren sprachen Experten rund um das Thema Mobile Lösungen zu den Schwerpunkten Gesundheit, IT und Sicherheit, Markt und Service. Rainer Beckers, Bereichsleiter des ZTG, stellte als Referent im Forum den ZTG-Schwerpunkt zur Pflageleumatik mit seinem Beitrag „Pflegetelemonitoring: Eine zukunftsweisende Anwendung für intelligentes Wohnen“ vor. Insgesamt verzeichnete die erste IT-Trends Mobile rund 100 Fachbesucher.

Mehr Informationen über diese Veranstaltung finden Sie unter <http://www.networker-nrw.de/it-trends-mobile.0.html>.



Der Informationsstand des ZTG-Kompetenzzentrums auf der IT-Trends Mobile in Moers.

© Foto: Hubert Martens, Networker NRW

ZTG aktiv auf Fachtagung „Der informierte Patient – Datenschutz im Gesundheitsland“

Rund um Themen des Datenschutzes und der IT-Sicherheit geht es auf der Fachtagung am 08.07.2007 in Greifswald. Veranstalter ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern. Die Veranstaltung richtet sich an Ärzte, Interessenten aus Landespolitik und -verwaltung, medizinischen Einrichtungen, Universitäten, Hochschulen, Fachschulen, Forschungseinrichtungen sowie Datenschutzbeauftragte und Datenschutzinstitutionen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Da Telematik im Gesundheitswesen auf die Übertragung und Weiterverarbeitung von sensiblen personenbezogenen Daten von Patienten in und über IT-Systeme zielt, berühren fast alle Telematikprojekte des Kompetenzzentrums auch Aspekte des Datenschutzes und der IT-Sicherheit. Die ZTG GmbH, in Greifswald vertreten durch ihren Geschäftsführer Jürgen Sembritzki, informiert aus diesem Grund im Rahmen des Expertenmeetings über ihre Aktivitäten und über ihre Dienstleistungs-Angebote in diesem Bereich:

Schon in der Phase der Projektkonzeption bietet das Kompetenzzentrum eine frühzeitige Begleitung zur Identifizierung relevanter Datenschutz-Fragestellungen oder die Durchführung von Analysen zu Datenschutz- und IT-Sicherheitsanforderungen (z. B. Risiko-Analysen). Die ZTG-Experten unterstützen auf Wunsch die Entwicklung von technisch-organisatorischen Lösungen (z. B. Pseudonymisierungsverfahren, Verschlüsselung, fachliche Unterstützung für das technische Konzept). Im Kundenauftrag führt die ZTG GmbH Gutachten und Expertisen zu speziellen Datenschutz-Fragestellungen durch und bewertet Konzepte und Produkte, insbesondere auch unter dem Gesichtspunkt der Begleitung von Unternehmen zur Abstimmung mit Datenschutz-Aufsichtsbehörden. Um den Wissenstransfer in diesem sensiblen Themenbereich zu erleichtern, führt die ZTG GmbH Workshops rund um das Thema Datenschutz und entsprechende Schulungen durch.

Die ZTG GmbH und ihre Projekte

Herzlich willkommen: Mehr als 400 Besucher pro Tag auf ZTG-Homepage

Monat für Monat konstant in fünfstelligen Bereich: Der Netzauftritt des bundesweiten Kompetenzzentrums verzeichnet weiterhin wachsende Zugriffe durch die virtuelle Telematik-Community in Deutschland. Im ersten Quartal 2007 konnte ein neuer Besucherrekord registriert werden, hier fanden rund 40.000 Interessierte den Weg auf die Informationsseiten der ZTG GmbH. Zu den beliebten Inhalten auf der ZTG-Homepage zählen die Veranstaltungshinweise rund um die Gesundheitstelematik, das Telematik-Glossar, die ZTG-Wissens-Rubrik „Telematik und Pflege“ und – im Downloadbereich – der ZTG-Newsletter.

Sparen Sie bis zu 50%: Teilnahme an ZTG-Veranstaltungen mit Bildungsscheck NRW möglich

Nach Absprache ist der Einsatz des sog. „Bildungsschecks NRW“ bei ZTG-Veranstaltungen möglich. Mit dem Angebot unterstützt die Landesregierung die Teilnahme an beruflicher Weiterbildung und übernimmt die Hälfte der anfallenden Kosten – beispielsweise für Seminargebühren. Bitte sprechen Sie uns bei Bedarf an.

Weitere Informationen erhalten Sie unter

http://www.mags.nrw.de/02_Arbeit/004_Weiterbildung/003_Bildungsscheck/index.php

„eEurope“ – internationaler Blickwinkel für die Telematik-Infrastruktur

Alle Projekte im Rahmen von [eGesundheit.nrw](http://www.eGesundheit.nrw) haben auch einen internationalen Kontext: Ziel des Bausteins „eEurope“ soll sein, erfolgreiche nationale Projekte der ZTG GmbH auf europäische Strukturen zu projizieren, hierdurch die Potentiale und Ergebnisse der Projekte zu erweitern und deren Tragfähigkeit im internationalen Rahmen sicher zu stellen..

Dazu wurde das ZTG-Expertenteam im Mai durch Elke Allgaier (Dipl.-Inform. Med.) erweitert. Nach ihrem Studium der Medizinischen Informatik an der Universität Heidelberg wird sie nun die eGesundheit.nrw-Projekte des Kompetenzzentrums aus grenzübergreifender Perspektive begleiten und Trends sowie Entwicklungen, wo möglich und sinnvoll, aufgreifen, harmonisieren und vorantreiben.

„Horné Live“: NRW.TV-Interview mit Jürgen Sembritzki nun online

Der ZTG-Telematik-Experte und Geschäftsführer Jürgen Sembritzki war am 08.03.2007 in der Sendung „Horné Live“ zu Gast bei dem früheren Washington-Korrespondent von n-tv, Roger Horné.

Thema der dreißigminütigen LIVE-Sendung: Telematik für das Gesundheitswesen und die elektronische Gesundheitskarte. Horné interviewt seine Gäste hinsichtlich wichtiger Entscheidungen und Ereignisse im größten Bundesland. Schwerpunkte sind Politik und Wirtschaft.

Die Ausstrahlung ist im [Download-Bereich der ZTG-Homepage](#) verfügbar.

Termine: Veranstaltungen, Messen und Kongresse

ZTG-Veranstaltungen 2007

Tagungen und Workshops

Wir möchten Sie auf unseren gemeinsamen Workshop mit dem Bundesverband Managed Care e.V. (BMC) **Einführung der Telematik-Infrastruktur – Bremseffekt oder Förderung bei der Etablierung neuer Versorgungsformen** (Berlin, 11. Juli, 13.30 – 18 Uhr) aufmerksam machen. Die integrierte Versorgung und die Etablierung neuer Versorgungsformen setzen eine moderne Kommunikations- und Informationstechnologie voraus.

Diese wird bald in Form einer nationalen Telematik-Infrastruktur zur Verfügung stehen – vorangetrieben durch die Einführung der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) und die damit einhergehende Definition nationaler Standards zum Austausch von Daten. Schon jetzt steigt die Nachfrage nach regionaler, einrichtungsübergreifender elektronischer Kommunikation stark an und fördert die Investition in neue Technologien. Informationstechnologie gewinnt auch deshalb zunehmend an Bedeutung, weil das umfassende Wissen über den Krankheits- bzw. Gesundheitszustand des Patienten für die Steuerung eines Gesundheitsunternehmens der Zukunft unverzichtbar sein wird.

Der Workshop bietet einen Überblick über die Standpunkte unterschiedlicher Interessensvertreter aus der Gesundheitswirtschaft im Hinblick auf mögliche Geschäftsmodelle, abzubildende Prozesse und Mehrwerte, welche durch die Einführung der Telematik-Infrastruktur ableitbar sein werden.

Mit dem Thema **Schub für die Vernetzung – Von der Gesundheitsreform zur Portalklinik** startet die ZTG GmbH am 22. und 23. Oktober 2007 in Düsseldorf eine Tagungsreihe mit hochrangigen Referenten, die sich mit aktuellen Themen an Experten des Gesundheitssystems und der Gesundheitstelematik richtet. Innerhalb dieser Tagungsreihe werden gesundheitspolitische Zusammenhänge in Bezug zu Telematik-Anwendungen vorgestellt und von den verschiedenen Interessensseiten produktiv und innovativ diskutiert.

Ausführliche Informationen erhalten Sie in Kürze über unsere Veranstaltungshinweise und auf unserer Website.

Unser Workshop **Sicher in den Urlaub – Telemedizin auf Reisen** findet am 12. Oktober im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) statt. Unter der ärztlichen Leitung von Prof. Dr. Rupert Gerzer (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt) können Mediziner bei dieser Veranstaltung **6 CME-Fortbildungspunkte** erwerben.

Weiterführende Informationen erhalten Sie über unsere Veranstaltungshinweise und auf unserer Website.

Seminare

Auch in diesem Jahr bietet Ihnen die ZTG GmbH ein gewohnt umfangreiches Veranstaltungsprogramm zum Themengebiet Telematik im Gesundheitswesen. Mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte werden Kenntnisse zu den gängigen [Standards HL7 Version 3](#), [HL7 Version 2.x](#), Dicom und Fragestellungen zu [XML-Anwendungen](#) wieder zunehmend nachgefragt. Die ZTG GmbH hat sich daher entschlossen, zusammen mit Ihren Kooperationspartnern, Seminare zu diesen Themen bundesweit anzubieten. Im Juni und September dieses Jahres können Sie unsere hochwertigen Expertenworkshops auch in Berlin besuchen. Die Schulungen können auch als Inhouseseminare gebucht werden. Sollten Sie Fragen oder Wünsche haben, dann sprechen Sie [uns](#) an. Unser gesamtes Veranstaltungsprogramm und ergänzende, aktuelle Hinweise finden Sie auf der [ZTG-Internetseite](#).

Rückblicke

:: ZTG-Workshop „Rechtssichere eArchivierung und Einsatz digitaler Signaturen im Gesundheitswesen“

„Auch wenn Prozesslösungen im Detail komplex sein können und einige Fragen offen bleiben: Auch die Kosten für die Verwaltung und Archivierung von Papierunterlagen sind hoch – daher investieren wir lieber in eine Zukunftstechnologie“, so das Fazit des Praktikers Prof. Dr. Seidel vom Städtischen Klinikum Braunschweig.

Die Veranstaltung [„Rechtssichere elektronische Archivierung und Einsatz digitaler Signaturen im Gesundheitswesen“](#) am 9. Mai 2007 im Krefelder Kompetenzzentrum war sehr gut besucht. Die fast 50 Teilnehmer informierten sich über rechtssichere elektronische Archivierung im Gesundheitswesen, über Zeitstempel und die Einführung digitaler Signaturen und über die rechtssichere Digitalisierung von Papierdokumenten durch den Einsatz digitaler Massensignaturen. Der ZTG-Workshop fand in Kooperation mit der Hochschule Mannheim, dem Städtischen Klinikum Braunschweig, dem Universitätsklinikum Tübingen und der promedtheus AG statt.

Die Botschaft der Referenten war deutlich: Es ist Zeit, in Ergänzung zur Papierakte nun auf eine elektronische Archivierung umzustellen. Verfahren, Technologien und Methoden für die elektronische Archivierung bestehen und haben sich in der Praxis längst bewährt, wobei eine stärkere Standardisierung auch in diesem Bereich wünschenswert wäre. Die Teilnehmer der Veranstaltung erfuhren, worauf bei der Umsetzung einer elektronischen Archivierung zu achten ist. Das Echo der Teilnehmer fiel positiv aus: Eine insgesamt rundum gelungene Veranstaltung.

:: ZTG-Tagung „Die Elektronische Gesundheitskarte – was sie kostet und wem sie nutzt“

Unsere Tagung **Die Elektronische Gesundheitskarte – was sie kostet und wem sie nutzt**, die wir erstmalig mit gutem Erfolg am 14. Mai 2007 gemeinsam mit dem Institut für Gesundheit und Sozialforschung (IGES) in Berlin veranstaltet haben, wird erneut in verschiedenen bundesweiten Standorten nach der Sommerpause dieses Jahres angeboten werden.



Dr. Hans-Peter Peters, Mitglied der Vorstandskommission Telematik in der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen - Lippe, Ärztlicher Leiter für die Testregion Bochum-Essen

© Foto: ZTG GmbH

Wir informieren Sie über unser Angebot in unserem nächsten Newsletter und auf unseren Internetseiten. Pressemitteilung: <http://www.heise.de/ct/hintergrund/meldung/89749>.

:: ZTG-Workshop „Elektronische Patientenakten“

Am 24.Mai erzeugte in Krefeld der ZTG-Workshop **Das Projekt Elektronische Patientenakten der Landesregierung NRW mit Projektpartnern aus Industrie und Selbstverwaltung im nationalen Kontext** reges Interesse und Diskussionsgrundlage bei Vertretern aus unterschiedlichsten Bereichen des Gesundheitswesens. So nutzten interessierte Ärzte genauso wie Vertreter der Selbstverwaltungen und auch IT Unternehmen die Möglichkeit, sich über den aktuellen Stand und das Entwicklungspotential einer interoperablen, einrichtungsübergreifenden elektronischen Patientenakte (eEPA) zu informieren und verschiedenste Aspekte auf der neutralen ZTG-Plattform kritisch zu diskutieren. Insbesondere die möglichen und geplanten Geschäftsmodelle der elektronischen Patientenakte und die Einhaltung des Datenschutzes sorgten für spannende und produktive Diskussionen.



Blick in die Runde der Teilnehmer beim ZTG-Workshop Das Projekt Elektronische Patientenakten der Landesregierung NRW mit Projektpartnern aus Industrie und Selbstverwaltung im nationalen Kontext in den Räumlichkeiten der ZTG GmbH in Krefeld.

© Foto: ZTG GmbH

Messen und Kongresse 2007

IT-Trends Medizin / Health Telematics 2007 – Frühbucherrabatt noch bis zum 15. Juli!

Der Fachkongress der ZTG GmbH wartet in diesem Jahr wieder mit spannenden Themen und hochkarätigen Referenten auf. Noch bis zum 15. Juli besteht die Möglichkeit, die günstigen Frühbucherkonditionen für die Veranstaltung am 5. und 6. September in Essen zu nutzen.

Beim Kauf einer Dauerkarte sparen Sie mit dem Frühbucherrabatt fast 20% gegenüber dem Normalpreis.

Weitere Informationen finden Sie auf der [ZTG-Website](#). [Hier gelangen Sie direkt zur Online-Registrierung.](#)

Unser gesamtes und fortlaufend ergänztes Veranstaltungsprogramm sowie aktuelle Hinweise finden Sie wie immer auf der [ZTG-Internetseite](#).

Wir hoffen, dass wir Ihnen auch mit dieser Ausgabe neue und wissenswerte Informationen geben konnten und freuen uns auf Ihr Feedback an info@ztg-nrw.de.

Bis zur nächsten Ausgabe im Juli 2007 verbleiben wir mit besten Grüßen und Wünschen

Ihr ZTG-Team

☛ Hinweis

Sie können diesen Newsletter auch im pdf-Format von der [ZTG-Website](#) herunterladen. Wenn Sie den ZTG-Newsletter abbestellen möchten, klicken Sie bitte [hier](#).

☛ Impressum und Kontakt

ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH

Neutral. Kompetent. Vernetzt.

Campus Fichtenhain 42 :: 47807 Krefeld

Tel.: +49 (0) 21 51.8 20 73 - 11

Fax: +49 (0) 21 51.8 20 73 - 30

E-Mail: info@ztg-nrw.de; Internet: www.ztg-nrw.de

© 2002-2007 ZTG GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.

ZTG Zentrum für Telematik im Gesundheitswesen GmbH :: Firmensitz: Campus Fichtenhain 42, 47807 Krefeld :: Geschäftsführer: Dipl.-Inform. Jürgen Sembritzki :: Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. jur. Manfred Zipperer, Ministerialdirektor a.D. :: Registergericht / Handelsregister: Amtsgericht Krefeld, HRB 7220 :: Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 205522223
